



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR SOZIALES, GESUNDHEIT UND INTEGRATION

Az.: 11-0305.3-900

Stuttgart, 12. Oktober 2021

Stellenausschreibung

Beim Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration ist in der Abteilung 4 (Integration) bei Referat 43 (Interkulturelle Angelegenheiten, Antidiskriminierung) zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Funktion

Referentin/ Referenten des (vergleichbaren) höheren Dienstes (w/m/d)

zu vergeben.

Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere:

- Koordinierung des Qualitätsmanagements des Demokratiezentrum Baden-Württemberg (DZ).
- Koordinierung der Öffentlichkeitsarbeit des DZ.
- Lektorat und graphische Unterstützung bei Publikationen im DZ BW.
- Überwachung der Mittelbedarfe der Fachstellen im DZ und damit verbunden die finanzielle Gesamtverantwortung, Antragstellung in Abstimmung mit den Fachstellen, ggf. Änderungsanträge, Mittelanforderungen beim Bund und strategische Weiterentwicklung des Mittelansatzes im DZ.

Sie haben ein Hochschulstudium (Diplom- oder Masterstudium an einer Universität oder ein akkreditiertes Masterstudium an einer Fachhochschule) in Politikwissenschaft, Verwaltungswissenschaft, Kommunikationswissenschaft, Journalistik oder einem jeweils vergleichbaren Studienfach erfolgreich abgeschlossen.

Weiterhin verfügen Sie idealerweise über Berufserfahrung im ausgeschriebenen Aufgabenbereich, insbesondere in den Bereichen Controlling, Haushalts- und Zuwendungsrecht sowie Öffentlichkeitsarbeit.

Die Tätigkeit erfordert zudem eine stark ausgeprägte Team- und Kommunikationsfähigkeit, Flexibilität und Belastbarkeit, ein hohes Maß an Eigenständigkeit, Organisationsvermögen sowie gute Kenntnisse der Office-Produkte.

Gute Abschlussnoten setzen wir voraus. Ebenso erwünscht ist ein hohes Maß an Verständnis für Behörden- und Verwaltungsabläufe.

Eine freie und besetzbare Planstelle steht nicht zur Verfügung.

Die Einstellung erfolgt bei Vorliegen aller rechtlichen und persönlichen Voraussetzungen befristet bis 31. Dezember 2022 tarifgerecht bis maximal Entgeltgruppe 13 des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Es handelt sich um eine Vollzeitfunktion, die jedoch grundsätzlich teilbar ist.

Bewerbungen von Frauen sind besonders erwünscht.

Menschen mit Schwerbehinderung werden bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Senden Sie bitte Ihre aussagekräftigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen, insbesondere Prüfungszeugnisse sowie gegebenenfalls aktuelle dienstliche Beurteilungen, bis spätestens

26. Oktober 2021

unter Angabe der Kennziffer 061 an das

**Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration
Baden-Württemberg
Referat 11 (Personal)
Postfach 10 34 43
70029 Stuttgart**

Bei Fragen zum Besetzungsverfahren wenden Sie sich bitte an Herrn Tiefenbach (Tel.: 0711/123-3893), für Fragen zum Aufgabengebiet steht Ihnen Herr Dr. Eppinger (Tel.: 0711/123-3619) gerne zur Verfügung.

Wir bitten um Verständnis, dass wir Ihre Bewerbungsunterlagen aus Verwaltungs- und Kostengründen leider nicht zurücksenden können. Daher empfehlen wir Ihnen, keine Bewerbungsmappen zu verwenden und jegliche Bewerbungsunterlagen in Kopie einzureichen. Die Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerberinnen und Bewerber werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens datenschutzkonform vernichtet.

Mit Ihrer Bewerbung stimmen Sie der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach den Vorgaben der Datenschutzgrundverordnung und des Landesdatenschutzgesetzes zu. Informationen des Ministeriums für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg hierzu finden Sie unter [Datenschutz bei Bewerbungen](#).

